

Albertus-Magnus-Schule Caritas-Straßenapostel Senioren St. Josef-Krankenhaus Kindertagesstätte St. Hildegard
Vesperstube KJG St. Michael Kindertagesstätte St. Michael Jugend in St. HiMi Häuser des Lebens Caritas Sozialstation
Ich bin ein Viernheimer Helping Hands Katholisches Sozialzentrum KJG St. Hildegard Haus des Lebens
Malteser Laden mit Herz Tafel Viernheim Jacke wie Hose Makerspace AWO Kleiderladen Pfadfinder

Erstes Dialogforum der Helping Hands

Podiumsdiskussion der Initiative „Ich bin ein Viernheimer“



Moderiert wurde die Veranstaltung durch Kibreab Habtemichael von der Organisation „Helping Hands“. Hussein Atris, Stadtverordneter der Stadt Viernheim, Séan McGinley vom Flüchtlingsrat BaWü, sowie

Unternehmerin Aranchi Hagos diskutierten Chancen und Schwierigkeiten der Integration in Viernheim. Ziel der Integration ist ein gleichberechtigter Zugang zu allen Recourcen der Gesellschaft, der große Anstrengungen aller Beteiligten verlangt. In der lebhaften Diskussion der zahlreichen Teilnehmer wurden gelungene Integrationsbeispiele genannt, beispielsweise durch eine abgeschlossene Ausbildung eines Eritreers der 2015 nach Viernheim gekommen war. Grundlegend gilt es an der eigenen Haltung zu arbeiten um deutlich werden zu lassen das wir alle Viernheimer sind, egal welche Hautfarbe wir haben oder welches Herkunftsland.



Makerspace Computerwerkstatt

Makerspace Viernheim unter den Gewinnern beim Wettbewerb "echtSTARK" der Energiegenossenschaft Starkenburg eG.

Bei der Projektvorstellung "Bienenstockwaage mit LoRaWAN" schafften es die Viernheimer Tüftler auf den dritten Platz. Makerspace will dem Gewinn in Höhe von 500 € einsetzen, um die Bienenstockwaage mit einer kostengünstigen Wetterstation (ebenfalls mit LoRaWAN) auszustatten. Diese kann auch ohne die Waage eingesetzt werden. Mit dem Bodensensor, der die Bodenfeuchte

misst, kann die Bewässerung in Parks und Anlagen Ressourcenschonend stattfinden. Weiter hilft er, die Gefahr von Waldbränden oder Grünstreifen frühzeitig zu erkennen.

Familiennachzug

Es gibt wieder Änderungen beim Familiennachzug. Infos auf: www.steyrconsult.de/de/fluechtlingshilfe

Natur schützen - Schöpfung bewahren

Brillante Bilder über die Schönheit der Natur werden in der Apostelkirche ausgestellt. Sie sollen zum Staunen und zur Dankbarkeit über die Schönheit der Schöpfung anregen. Die Ausstellungseröffnung findet am 04.10.2019 um 18.00 Uhr statt. Nähere Infos auf der Homepage der Pfarrei Johannes XXIII.

Musikklatsch

Gemeinsames musizieren und Singen im Katholischen Sozialzentrum Viernheim unter der Überschrift: „Let the Music do the talking“. Musik verbindet, auch ohne Worte. Herzliche Einladung an alle Viernheimer die gerne singen, Musik hören oder auch mit-musizieren möchten. Nächstes Treffen: Freitag, 23.8.2019 ab 16 Uhr in der Vesperstube.

7 Jahre Vesperstube

Unter dem Titel „Unsere Gemeinschaft ist wie ein Netz“ feierte am 7. Juni die Vesperstube ihr siebenjähriges Bestehen zu Beginn mit einem Wortgottesdienst. Um den Altar versammelten sich die Helferinnen der Vesperstube und verdeutlichten, dass das Netz aus vielen Menschen,



wie zum Beispiel den Besuchern, den Gäste, Köchinnen, Helferinnen und Teilnehmerinnen besteht. Ein dichtes Netz von Beziehungen wurden in den vergangenen Jahren geknüpft. Es war für uns ein wunderschöner Tag und wir bedanken bei allen die da waren und mit uns feierten. Ein herzliches Dankeschön an Herbert Kohl für den Wortgottesdienst und die lieben Worte, mit denen er uns bedachte und für das Engelchen „To go“. Auch ein Dank an Beate Meyer vom Kleiderladen der AWO für die Glückwünsche und den Blumengruß. Großen Zuspruch fand auch die Tombola des „Laden mit Herz“. Der Verkauf der Lose lief

so nebenbei und brachte für den „Laden mit Herz“ auch einen kleinen Gewinn. Wir freuen uns mit euch!

Für das Vesperstubenteam Ingeborg Adler und Marlene Jakob.

Jubiläum in der Vesperstube

"7" ist in der Bibel die heilige Zahl. Also haben Sie absolut zu Recht dieses Jubiläum gefeiert! Es ist schön, dass es die Vesperstube gibt! Schön, dass hier Begegnung und miteinander gefördert wird.

Schön, dass verschiedene Jahrgänge, Milieus, Geschlechter und Kulturen in Ihren Räumen zusammengeführt werden. Der Tisch ist der klas-

sische Ort der Begegnung in Familien. Da viele Familien auseinandergeführt oder zerbrochen sind, ist die Vesperstube auch ein Stück Familie. Das ist eine unglaublich wichtige Arbeit und ein echter Segen für Viernheim und viele Menschen. Alles Liebe und Gute zu dem besonderen Jubiläum! DANKE auch von den evangelischen Geschwistern für Ihr großes und unermüdliches Engagement.

Pfarrer Markus Eichler, Auferstehungsgemeinde

Ehrung von Caritas-Mitarbeiterinnen



Pfarrer Givens bedankte sich im Gemeindegottesdienst für die jahrzehntelange segensreiche Arbeit der Frauen und Männer. Sie haben zu Geburtstagen gratuliert, Kranke besucht, Sammlungen durchgeführt und teilweise sogar die Kirche geputzt. Diesem Dank schloss sich auch Caritasdirektorin Stefanie Rein an, die eigens zur Ehrung aus Darmstadt angereist war. Mit einem Sektrumtrunk und einem gemeinsamen Mittagessen endete der Tag.

Viernheimer Tafel

Rentner müssen nicht zum Sozialamt der Stadt Viernheim, um einen Ausweis für die Viernheimer Tafel zu erhalten. Sie erhalten ihn direkt in der Tafel, ohne Prüfung der Einkommensverhältnisse. Dies ist ein Beitrag der Viernheimer Tafel gegen Altersarmut und die oft damit verbundene Scham.

Notfallfond

Immer wieder geraten Menschen unverschuldet in persönliche Notlagen. Mit einem zinslosen Mikrokredit aus unserem Notfallfond konnten wir viele Notlagen abwenden. Die Rückzahlung erfolgte bisher immer völlig reibungslos in monatlichen Raten. Wenn Sie für diesen Fond etwas spenden möchten, vermerken Sie einfach das Stichwort „Notfall-

fond“ auf Ihrer Überweisung auf das Konto des Sozialzentrums. Die Bankverbindung finden sie am Ende des Newsletters.

Makerspace Computerwerkstatt

Wer Zeit und Interesse hat in der Computerwerkstatt mitzuarbeiten, kann gerne dienstags ab 18:00 Uhr im Sozialzentrum vorbeikommen. Gäste und Tüftler sind jederzeit herzlich willkommen. Wir setzen gebrauchte Computer in Stand und geben sie an Kunden des Sozialzentrums aus. Gesucht werden gebrauchte und ausrangierte Laptops, die gerne im Pfarrbüro St. Michael abgegeben werden können.



Sozialbüro - Ausbildungsfrühstück

Annette Reinhardt-Klee organisiert mit ihren beruflichen Integrationslotsen ein Frühstück mit Geflüchteten die in Ausbildung sind. Die gegenseitige Unterstützung während der Ausbildung steht dabei im Mittelpunkt.

Nähstube hat Platz

Wer Interesse hat Nähen zu lernen, kann gerne dienstags von 10:00 – 12:00 Uhr in die Vesperstube im Sozialzentrum kommen. Nähmaschinen, Stoffe und was alles benötigt wird ist vorhanden.

Frau Bongiorno freut sich über viele neue Gesichter.

Spende für die soziale Arbeit

Spendenkonto:

Katholisches Sozialzentrum Viernheim, Sparkasse Starkenburg,
IBAN DE68 5095 1469 0013 3892 13

Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Kontakt

Pfarrei St. Hildegard – Sankt Michael

Gemeindereferent Herbert Kohl, Kontakt: hkohl@sankt-himi.de,

Telefon: 06204 6011-515, www.sankt-himi.de